



Stadt Leverkusen
Herrn Oberbürgermeister
Ernst Kuchler
Haus-Vorster-Str. 8

51379 Leverkusen

FRAKTION LEVERKUSEN

Friedrich-Ebert-Straße 96
51373 Leverkusen
Telefon: 02 14 / 406-87 20
Telefax: 02 14 / 310 07 22
info@cdufraktion-lev.de
<http://cdufraktion-lev.de>

Unser Zeichen: ma/mä

Leverkusen, 21.01.2009

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Kuchler,

bitte setzen Sie nachfolgenden Prüfauftrag auf die Tagesordnung der zuständigen Gremien und des Rates:

Die Verwaltung prüft, inwiefern eine Bereitstellung drahtloser Internetverbindungen (WLAN) in Leverkusen realisiert werden kann, welche Kosten damit verbunden sind und welche Mittel aus dem 2. Konjunkturprogramm hierfür eingesetzt werden können.

Begründung:

Unsere Bevölkerung entwickelt sich immer weiter zu einer Informationsgesellschaft. Internetzugang überall und jederzeit wird in Zukunft noch wichtiger. Diesem Ansinnen wird auch die Bundesregierung mit der Auflage des 2. Konjunkturprogrammes gerecht.

Im 6. Beschluss dieses Programmes – „Breitbandstrategie der Bundesregierung“ – verpflichtet sich der Bund, bis 2010 alle bisher nicht versorgten Gebiete mit leistungsfähigen Breitbandanschlüssen auszustatten, bis 2018 sollen sogar für alle Haushalte Breitbandzugänge mit Übertragungsraten von mindestens 50 Megabit/ Sekunde zur Verfügung stehen.

Die drahtlose Funktechnologie hat den entscheidenden Vorteil, dass nicht weiter in teure, unterirdische Verkabelungen investiert wird, sondern die Entwicklungen im Funkbereich genutzt werden. Es müssten keine funktionsfähigen Straßen und Wege aufgebrochen werden, um die Verkabelung zu realisieren.

In unserer finnischen **Partnerstadt Oulu** ist man schon ein gewaltiges Stück weiter: Aus Anlass seines 400-jährigen Bestehens entschied sich die Stadt Oulu im Jahre 2005 für eine wichtige Investition in die Zukunft. Die Stadt wird für nahezu alle seine Bewohner ein kostenlos zu nutzendes WLAN-Netz errichten, das sowohl kommerziellen Zwecken dient als auch der Stadt die Kommunikation mit den Bürgern erleichtert. *„Ich bin überzeugt, dass die Investition in solch eine drahtlose Informationsgesellschaft wichtig ist für die zukünftige Entwicklung unserer Stadt. Sie fördert die Gründung neuer Unternehmen, schafft Arbeitsplätze und kurbelt die Entwicklung von kommerziellem Content an. Tausende von*

Informationstechnologieexperten und auf Content spezialisierte Humanisten werden alle Hände voll zu tun haben, wenn in Oulu die Informationsgesellschaft für die nächsten Generationen entwickelt wird. Dies schafft neue Arbeitsplätze und weitere Steuereinnahmen aus dem Dienstleistungssektor. Auch die Stadt kann die Bürger künftig leichter informieren. Schon jetzt reservieren viele ihre Bücher in der Stadtbibliothek per SMS“, so Kari Nenonen, Oberbürgermeister von Oulu.

Heute steht das Open Citizens' Network „**panOULU**“ (www.panoulu.net) kostenlos der Bevölkerung zur Verfügung zur Nutzung über WLAN kompatiblen Laptops, PDAs oder Mobiltelefonen. Das **panOULU-Netzwerk** ist ein gemeinsames öffentliche Netz der Stadt Oulu, der University of Oulu, dem Oulu Polytechnic, dem VTT Technical Research Centre of Finland, sowie den Telefondienstleistern Elisa Plc., Netplaza Ltd und Oulun Puhelin Plc.

Folgende **Netzwerke** bestehen heute:

KampusWLAN: WLAN-Campus der Universität von Oulu
(<http://virtuaalikampus oulu.fi/English/index.html>)

OuluNet: Campus WLAN Oulu Polytechnic

OukaWLAN: WLAN-Netz der Stadt Oulu mit einer großen Anzahl von öffentlichen Anwahlpunkten wie z.B. Bibliotheken, Schulen, Sport-, Gesundheits-Stationen, Krankenhaus der Stadt, Rathaus, Stadt-Theater, Science Center Tietomaa und das Jugend- und Kulturzentrum NUKU.

Die Stadt Oulu betreibt inzwischen etwa 800 Access points.

RotuaariWLAN: Outdoor-Netz in der Innenstadt und im Gebiet des Marktplatzes in Zusammenarbeit mit der „mediateam Oulu“ Forschungsgruppe der Universität von Oulu und mit Oulun Puhelin Plc. beim Rotuaari Forschungsprojekt. (Rotuaari = Fußgängerzone und angrenzende Bereiche).

Insgesamt stehen heute in Oulu über 1.000 Access points zur Verfügung. Der Ausbau schreitet weiter voran.

Weitere Informationen u.a. hier: www.ouka.fi/taito/english/panoulu.htm

Hauptziel ist es, dort, wo es technisch möglich ist, als städtisches Angebot bürgernah Kommunikation zu ermöglichen. Eine flächendeckende Schaffung eines WLAN-Netzes für den privaten Heimbereich ist nicht das Thema.

In o.g. Sinne möge die Verwaltung prüfen, inwieweit eine Realisierung von WLAN-Netzen in Leverkusen möglich ist, beginnend z.B. in der City Leverkusen (Bahnhof, ECE und weitere City-Bereiche), in Schulen und Sporteinrichtungen sowie (vorbereitend!) der „Campus Leverkusen“ (Neue Bahnstadt Opladen)

Mit freundlichen Grüßen



Klaus Hupperth
Fraktionsvorsitzender



Bernhard Marewski
Ratsherr